

Prüfbericht Nr. **55115209** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ B24-706  
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 3

**Auftraggeber** Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
 Schleidener Straße 32  
 53919 Weilerswist - Derkum  
 QM-Nr. 49 02 0192006

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell B24  
 Typ B24-706  
 Radgröße 7 J x 16 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X2	B24-706 X2/BA06 N02 Ø63,4xØ54,1	4/100/54,1	38	620	2000	11/2009
X2	B24-706 X2/BA05 N03 Ø63,4xØ56,1	4/100/56,1	38	620	2000	11/2009
X2	B24-706 X2/BA04 N04 Ø63,4xØ56,6	4/100/56,6	38	620	2000	11/2009
X2	B24-706 X2/BA03 N05 Ø63,4xØ57,1	4/100/57,1	38	620	2000	11/2009
X2	B24-706 X2/BA01 N10 Ø63,4xØ60,1	4/100/60,1	38	620	2000	11/2009
X3	B24-706 X3/ohne Ring	4/108/63,4	42	600	2000	11/2009
PE	B24-706 PE/ohne Ring	4/108/65,1	22	645	2050	11/2009
W9	B24-706 W9/BA11 N25 Ø72,6xØ67,1	4/114,3/67,1	40	600	2000	11/2009
F1	B24-706 F1/ohne Ring	4/98/58,1	35	620	2000	11/2009

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 47896  
 Herstellerzeichen Brock Alloy Wheels  
 Radtyp und Ausführung B24-706 (s.o.)  
 Radgröße 7,0Jx16H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen JAW  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Prüfbericht Nr. **55115209** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ B24-706  
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
X2	4/100	38	600	2000	FE	11/2009	TZT Lamsheim
PE	4/108/65,1	22	650	2050	FE	11/2009	TZT Lamsheim
W9	4/114,3	40	600	2000	FE	11/2009	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
X2	4/100	38	650	195/40R16	11/2009	TZT Lamsheim
PE	4/108	22	645	195/40R16	11/2009	TZT Lamsheim
W9	4/114,3	40	650	195/40R16	11/2009	TZT Lamsheim

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung X2 betrug 8,81 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde im Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Oktober 2009 durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55115209** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7,0Jx16H2 Typ B24-706  
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 3 von 3

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

Beschreibung	-	10.07.2009
	mit Änderung vom	08.05.2023
Radzeichnung	B24-706	03.08.2009
	mit Änderung vom	08.05.2023
Equipment for Wheels V08.7	Stand	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 9	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. Mai 2023



Laux  
RN/RL

00409554.DOC